

DIN EN ISO 140-18



ICS 91.120.20

**Akustik –
Messung der Schalldämmung in Gebäuden und von Bauteilen –
Teil 18: Messung des durch Regenfall auf Bauteile verursachten Schalls
im Prüfstand (ISO 140-18:2006);
Deutsche Fassung EN ISO 140-18:2006**

Acoustics –
Measurement of sound insulation in buildings and of building elements –
Part 18: Laboratory measurement of sound generated by rainfall on building elements
(ISO 140-18:2006);
German version EN ISO 140-18:2006

Acoustique –
Mesurage de l'isolation acoustique des immeubles et des éléments de construction –
Partie 18: Mesurage en laboratoire du bruit produit par la pluie sur les éléments de
construction (ISO 140-18:2006);
Version allemande EN ISO 140-18:2006

Gesamtumfang 24 Seiten

Normenausschuss Materialprüfung (NMP) im DIN
Normenausschuss Bauwesen (NABau) im DIN

Nationales Vorwort

Dieses Dokument DIN EN ISO 140-18 wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 126 „Akustische Eigenschaften von Baustoffen und Bauteilen und von Gebäuden“, dessen Sekretariat von AFNOR (Frankreich) gehalten wird, in Abstimmung mit dem Komitee ISO/TC 43/SC 2 „Bauakustik“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom DIN gehalten wird.

Das zuständige deutsche Gremium ist der Arbeitsausschuss NA 062-02-31 AA „Schalldämmung und Schallabsorption, Messung und Bewertung“ im Normenausschuss Materialprüfung (NMP).

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Texte dieses Dokuments Patentrechte berühren können. Das DIN ist nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Die Normenreihe ISO 140, *Acoustics — Measurement of sound insulation in buildings and of building elements*, wurde teilweise als Normenreihe DIN EN ISO 140 und teilweise als Normenreihe DIN EN 20140 in das Deutsche Normenwerk übernommen.

DIN EN ISO 140, *Akustik — Messung der Schalldämmung in Gebäuden und von Bauteilen*, besteht aus folgenden Teilen:

- Teil 1: *Anforderungen an Prüfstände mit unterdrückter Flankenübertragung*
- Teil 3: *Messung der Luftschalldämmung von Bauteilen in Prüfständen*
- Teil 4: *Messung der Luftschalldämmung zwischen Räumen in Gebäuden*
- Teil 5: *Messung der Luftschalldämmung von Fassadenelementen und Fassaden an Gebäuden*
- Teil 6: *Messung der Trittschalldämmung von Decken in Prüfständen*
- Teil 7: *Messung der Trittschalldämmung von Decken in Gebäuden*
- Teil 8: *Messung der Trittschallminderungen durch eine Deckenauflage auf einer massiven Bezugsdecke in Prüfständen*
- Teil 11: *Messung der Trittschallminderung durch Deckenauflagen auf leichten Bezugsdecken im Prüfstand*
- Teil 14: *Leitfäden für besondere bauliche Bedingungen*
- Teil 16: *Messung der Verbesserung der Schalldämmung durch akustische Vorsatzschalen im Prüfstand*
- Teil 18: *Messung des durch Regenfall auf Bauteile verursachten Schalls im Prüfstand*

DIN EN 20140, *Akustik – Messung der Schalldämmung in Gebäuden und von Bauteilen*, besteht aus folgenden Teilen:

- Teil 2: *Bestimmung, Überprüfung und Anwendung von Präzisionsdaten*
- Teil 10: *Messung der Luftschalldämmung von kleinen Bauteilen im Laboratorium*

Für die im Abschnitt 2 zitierten Internationalen Normen wird im Folgenden auf die entsprechenden Deutschen Normen hingewiesen:

ISO 140-1	siehe DIN EN ISO 140-1
ISO 140-3	siehe DIN EN ISO 140-3
ISO 354	siehe DIN EN ISO 354
ISO 15186-1	siehe DIN EN ISO 15186-1
ISO 10848-1	siehe DIN EN ISO 10848-1
IEC 60721-2-2	siehe DIN IEC 60721-2-2
IEC 60942	siehe DIN EN 60942
IEC 61260	siehe DIN EN 61260
IEC 61672-1	siehe DIN EN 61672-1
IEC 61672-2	siehe DIN EN 61672-2